



Medienmitteilung

NBA Star Sam Perkins als Botschafter von Special Olympics am FIBA OPEN

Die NBA Legende Sam Perkins (LA Lakers, Indiana Pacers) wird mit seiner Präsenz am FIBA OPEN in Mies Spielerinnen und Spieler mit geistiger Beeinträchtigung unterstützen! Am diesjährigen FIBA OPEN sind erstmals internationale Mannschaften von Special Olympics dabei.

Das FIBA OPEN findet vom 15.-16. Juni 2019 in Mies (VD) statt und vereint Basketballfreunde aus der ganzen Welt im House of Basketball für ein 3x3 Turnier. Der Besuch der Hall of Fame oder der Ausstellung über die Basketball- und FIBA-Geschichte sowie ein unterhaltsames Rahmenprogramm machen den Event auch abseits des Sportplatzes zu einem aussergewöhnlichen Happening.

Special Olympics Teams aus ganz Europa wurden von der Stiftung der FIBA, der internationalen Basketball Foundation (IBF) eingeladen, am Event teilzunehmen. Die Mannschaften aus der Schweiz, Belgien, Bulgarien, Bosnien, Estland, Italien, Litauen, der Türkei, Rumänien und Deutschland sind jeweils aus drei Special Olympics Athleten, zwei Unified Partnern und einem Coach zusammengesetzt.

[Sam Perkins](#), internationaler Botschafter von Special Olympics, Gewinner der olympischen Goldmedaille in den USA (1984) und früherer NBA Superstar (LA Lakers, Indiana Pacers, Seattle Supersonics) wird vor Ort sein und die Spieler der Unified Teams anfeuern.

«Wir sind begeistert, einen solch hochkarätigen Spieler vor Ort zu haben», sagt FIBA Generalsekretär Andreas Zagklis. Seine Vision, Basketball für gute Zwecke einzusetzen, stimmt voll und ganz mit der Mission unserer Stiftung überein.» Auch Bruno Barth, Geschäftsführer von Special Olympics Switzerland, freut sich über die Zusage von Sam Perkins und meint zur Zusammenarbeit mit der FIBA: «Die Kooperation mit nationalen und internationalen Dachverbänden ist für uns ein wichtiger Schritt zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention. Einerseits wollen wir dadurch in bestehenden Strukturen angepasste Sportangebote für Menschen mit Beeinträchtigung schaffen und andererseits an Events wie dem FIBA OPEN bereichernde Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung ermöglichen.»

Über Special Olympics

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Beeinträchtigung. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach beeinträchtigte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen; finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Wertschätzung, Akzeptanz und Gleichstellung geistig und mehrfach beeinträchtigter Sportler und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2018 wurden mit 3'353 Teilnehmenden 69 regionale Wettkämpfe in 19 Sportarten durchgeführt.



Über FIBA und die IBF

Die FIBA - der Weltbasketballverband - ist ein unabhängiger Verband, der aus 213 nationalen Basketballverbänden auf der ganzen Welt besteht. Sie wird vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) als alleinige zuständige Behörde für Basketball anerkannt. Ihre Stiftung, die FIBA Foundation - ist der soziale Arm der FIBA, der sich um Nachhaltigkeit und Aufklärung kümmert und sich mit der Rolle des Sports und insbesondere des Basketballs in der Gesellschaft befasst. Sie bewahrt die Werte des Basketballs und sein kulturelles Erbe unter dem Motto basketballforgood.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung: Irene Nanculaf,
nanculaf@specialolympics.ch